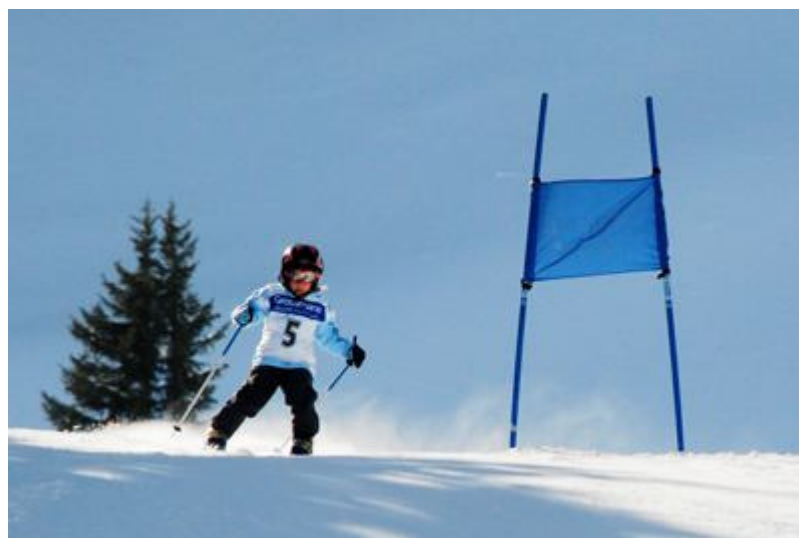


Ski/Snowboard | 10. März 2008

Erfolgreicher Nachwuchs im Schnee Brienzer Jugendskirennen auf der Axalp

Bei besten Bedingungen hat am vergangenen Sonntag das Jugendskirennen Brienz stattgefunden. Brienzer Jugendliche aus sämtlichen Altersstufen konnten auf der Axalp ihr Können beweisen und sich mit anderen messen.



Wenn «Knirpse» Ski fahren: Carmen Thöni auf ihrem Weg ins Ziel am Jugendskirennen auf der Axalp.

Fotos: Konrad Staeger



Vater und Söhne, Trainer und Fahrer: Yann, Alex und Nils Haas aus Brienz (vlnr) nach gelungener Fahrt.

Strahlender Sonnenschein und gute Pisten: so präsentierte sich am Sonntag die Axalp den Brienzer Schülerinnen und Schülern, die zahlreich zum Jugendskirennen erschienen waren. Ursprünglich war das Jugendskirennen auf den 2. März angesetzt, ein Sturm machte den Organisatoren an diesem Datum jedoch einen Strich durch die Rechnung, so dass man das Rennen um eine Woche verschob. Das Warten zahlte sich aus für die Brienzer Schülerinnen und Schüler, sie konnten bei schönstem Wetter und vor einer atemberaubenden Kulisse ihr Können beweisen und sich gegenseitig messen. Um 11.00 Uhr eröffneten die Knirpse, also die Kinder im Vorschulalter, ihren Lauf am Wasserfall. Bravourös meisterten die Kleinen ihre zehn Tore, begleitet und ermutigt von ihren Eltern, die mitfuhren. Als der schnellste

Knirps erwies sich Vincent Jobin mit einer sensationellen Zeit von 29.39 Sekunden, dicht gefolgt von Sandro Amacher mit 29.92 Sekunden. Auf den dritten Podestplatz in der Kategorie Knirpse fuhr Larina Amacher mit 31.6 Sekunden. Nach den Knirpsen starteten die schulpflichtigen Kinder und mit zunehmendem Alter wurde auch der Fahrstil immer sicherer und eleganter – und auch die Strecke etwas länger: Die Schülerinnen und Schüler der 1. bis 3. Klasse hatten 20 Tore zu fahren und starteten am Sternhubel. Bei den Mädchen war Elena Michel die Schnellste, bei den Buben gewann Patrick Abegglen.



Bravourös um die Kurve: Andrea Fuchs bei ihrer Fahrt auf den 6. Platz.

Das ganze Rennen rückwärts

Natürlich wurden auch die Snowboarder nicht vergessen. Schnellste Snowboarderin war Jasmin Kernen, schnellster Snowboarder Anon Flück. Die Skifahrerinnen und Skifahrer der 4. bis 6. Klasse starteten oben auf der Windegg und fuhren 30 Tore, ebenso die Skifahrenden jungen Damen und Herren der 7. bis 9. Klasse. Hier gewannen Carlo Casagrande und Sarah Flück, beide aus der 9. Klasse. Aufsehen erregte Yves Einfeldt, der das ganze Rennen switch (also rückwärts) fuhr und damit Letzter wurde. Wie er erklärte, hat er dafür aber eine Wette gewonnen. Das Jugendskirennen Brienz hat eine lange Tradition, «ungefähr 100 Jahre» werde es jetzt schon

durchgeführt, jedenfalls so lange, dass man nicht mehr genau wisse, wann es zum ersten Mal stattfand, wie Martin Schmidiger, Präsident des Skiclubs Brienz erklärt. «Sein» Skiclub hat zusammen mit der Wettkampfororganisation SKA/SKB das Jugendskirennen organisiert. Die Teilnehmerzahl sei kein Rekord, angesichts der Tatsache, dass man das Rennen verschoben habe, aber zufriedenstellend. Möglich sei ein solches Rennen nur dank der Unterstützung vieler Helfer und Sponsoren: So offeriert Ruedi Rubi vom Restaurant Chemihüttli seit Jahren den Tee, das Team der Sportbahnen Axalp Windegg garantiert die perfekte Pistenpräparation und über den grossen Gabentisch freuen sich die Teilnehmer jeweils besonders.



Konzentration in der Kurve: Matthias Inäbit aus Brienz.

Rangliste

Knirpse: 1. Vincent Jobin, 29.39; 2. Sandro Amacher, 29.92; 3. Larina Amacher, 31.60; 4. Sven Zobrist, 31.72; 4. Simon Michel, 31.72; 6. Andrea Fuchs, 32.27; 7. Jana Grossmann, 32.55; 8. Irina Bürki, 32.70; 9. Carmen Thöni, 34.53; 10. Lorenz Wyler, 34.71; 11. Clemens Jobin, 36.32; 12. Jana Zobrist, 37.20; 13. Nadine Flück, 37.30; 14. Silvan Grossmann, 37.43; 15. Matthias Michel, 42.37; 16. Flurina Fischer, 51.77; 17. Julia Gander, 58.45; 18. Yann Haas, 58.56; 19. Sabrina Flück, 101.39; 20. Silvano Nydegger, 147.83; 21. Gianna Teuscher, 155.70; 22. Pascale Jobin, 221.87; 23. Kaspar Michel, 246.86; 24. Nils Haas, 320.80; 25. Anja Grossmann, 405.72; 26. Nicole Flück, 738.19. **Mädchen 1. bis 3. Schuljahr:** 1. Elena Michel, 54.55; 2. Nicole Bürki, 54.88; 3. Michelle Flück, 56.00; 4. Silvia Fuchs, 56.71; 5. Jana Trauffer, 59.54; 6. Michelle Inäbnit, 106.46; 7. Milena Kurzen, 106.83; 8. Lea Grossmann, 116.54; 9. Damaris Kurzen, 116.65; 10. Lea Maria Calvo, 214.64. **Knaben 1. bis 3. Schuljahr:** 1. Patrick Abegglen, 51.12; 2. Florian Messerli, 54.91; 3. Luca Zysset, 55.69; 4. Lars Zobrist, 56.04; 5. Patric Thöni, 56.16; 6. Lukas Michel, 56.28; 7. Marco Fischer, 57.59; 8. Mathias Hulliger, 57.73; 9. Florian Michel, 57.87; 10. Patrick Stähli, 58.95; 11. Dany Zobrist, 59.09; 12. Lukas Abegglen, 59.56; 13. Fabian Widmer, 100.62; 14. Marc Widmer, 102.39; 14. Rémy Jobin, 102.39; 16. Timo Fuchs, 102.86; 17. Markus Hofmann, 104.58; 18. Simon Fuchs, 105.16; 19. Thomas Grossmann, 107.23; 20. Matthias Inäbnit, 108.12; 21. Jonas Fischer, 112.97; 22. Vincent Gossweiler, 114.76; 23. Cedric Fuchs, 129.86; 24. Eric Wyler, 136.21. **Snowboard Mädchen:** 1. Jasmin Kernen, 123.56; 2. Alexandra Stähli, 124.80; 3. Livia Perren, 127.90; 4. Michaela von Weissenfluh, 128.92; 5. Sophie Hösli, 131.43; 6. Angela Hulliger, 134.28; 7. Kristina Abegglen, 136.72; 8. Belinda Kernen, 137.67; 9. Tamara Stähli, 140.16; 10. Patrizia Michel, 157.36; 11. Astrid Stähli, 159.87; 12. Jeanette Widmer, 210.99; 13. Sandra Flück, 241.63. **Snowboard Knaben:** 1. Anon Flück, 138.45; 2. Benjamin Flück, 139.12; 3. Jonathan Brunner, 145.12. **Mädchen 4. bis 6. Schuljahr:** 1. Katja Grossmann, 105.63; 2. Olivia Miescher, 106.36; 3. Linda Rubi, 107.86; 4. Anja Walthard, 109.12; 5. Nicole Fischer, 110.24; 6. Andrea Rubi, 110.81; 7. Martina Flück, 110.91; 8. Michelle Jobin, 114.01; 9. Alicia Abegglen, 118.30; 10. Laura Michel, 118.69; 11. Nadja Amacher, 120.02; 11. Lena Marita Kalbermatten, 120.02; 13. Lisa Gafner, 121.60; 14. Stefanie Inäbnit, 123.05. **Knaben 4. bis 6. Schuljahr:** 1. Remo Weber, 104.11; 2. Marco Grossmann, 105.44; 3. Kai Fischer, 105.60; 4. Stefan Gyger, 106.44; 5. Sandro Weber, 106.78; 6. Christian Michel, 109.67; 7. Patrick Brunner, 111.24; 8. Christof Michel, 112.93; 9. Marco Fuchs, 116.07; 10. Raphael Schüpbach, 117.22; 11. Lukas Kurzen, 118.67; 12. Christian Grossmann, 119.22; 13. Noel Trauffer, 119.86; 14. Jordy Calvo, 121.79; 15. Johann Michel, 122.71; 16. Simon Michel, 124.39; 17. Andy Fischer, 127.91. **Mädchen 7. bis 9. Schuljahr:** 1. Sarah Flück, 102.80; 2. Fabienne Grossmann, 105.99; 3. Yvonne Gyger, 108.74; 4. Michèle Santschi, 109.89; 5. Martina Walthard, 110.21; 6. Nicole Michel, 113.43; 7. Irina Messerli, 114.53; 8. Alexandra Michel, 115.26; 9. Rahel Grossmann, 120.42; 10. Annina Fuchs, 122.38; 11. Melanie Schüpbach, 211.17. **Knaben 7. bis 9. Schuljahr:** 1. Carlo Casagrande, 101.05; 2. Bernhard Flück, 102.30; 3. Pascal Zesiger, 102.82; 4. Ralph Fischer, 103.29; 5. Alexander Walthard, 103.40; 6. Simon Lüthi, 103.51; 7. Lukas Mathyer, 103.96; 8. Sandro Michel, 104.23; 9. André Hofmann, 104.64; 10. Benjamin Anderegg, 104.80; 11. Lukas Zesiger, 107.26; 12. Tobias Lüthi, 108.71; 13. Märk Zobrist, 109.42; 14. Simon Grossmann, 111.29; 15. Michael Stähli, 113.21; 16. Viktor Glatthard, 113.64; 17. Lasse Kalbermatten, 116.79; 18. Yves Einfeldt, 220.38.

ARTIKELINFO:

Online seit:
10.03.2008, 15.06 Uhr
Autor/in: Konrad Staeger
Seitenaufrufe: 53
Artikel Nr. 83892
Ausdruck vom: 10.03.2008

Jungfrau Zeitung, Aarmühlestrasse 1/Postfach, CH-3800 Interlaken
verlag@jungfrau-zeitung.ch

© 2003 - 2008 by Jungfrau Zeitung
www.jungfrau-zeitung.ch